



# Gemeindebrief

Sept. • Okt. • Nov. 2011

der Evangelischen Kirchengemeinde Walldorf



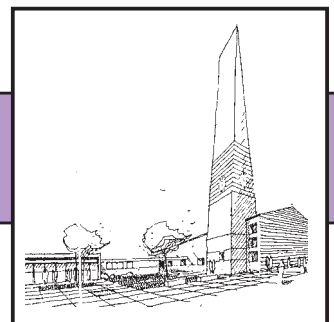
Monatsspruch November 2011

**Gut ist der HERR, eine feste Burg am Tag der Not. Er kennt alle, die Schutz suchen bei ihm.**

Nahum 1,7



**Kirche am Ort**



# Inhaltsverzeichnis

<b>AN(GE)DACHT .....</b>	<b>3</b>
<b>Kindergarten .....</b>	<b>4</b>
<b>Auf den Spuren der Waldenser.....</b>	<b>6</b>
<b>Konzert in der Neuen Kirche.....</b>	<b>8</b>
<b>Bläserkonzert • Orgelkonzert .....</b>	<b>9</b>
<b>Diakoniestation.....</b>	<b>10</b>
<b>Kaffee und Kuchen - bald Fehlanzeige? .....</b>	<b>11</b>
<b>Kerzenziehen 2011 .....</b>	<b>12</b>
<b>Mit den Perlen des Glaubens unterwegs • Krippenspiel - Casting.....</b>	<b>13</b>
<b>Familienbibeltag „Säen und Ernten“ .....</b>	<b>15</b>
<b>Gottesdienste und Veranstaltungen (September bis November) .....</b>	<b>16</b>
<b>Ausblick Dezember • Meditation .....</b>	<b>19</b>
<b>Flohmarkt Förderverein Kindergarten .....</b>	<b>20</b>
<b>Grüß Gott Dresden (Rückblick Kirchentag).....</b>	<b>21</b>
<b>Frauenhilfe Junior • Der Nachmittagsbetrieb und seine Folgen .....</b>	<b>22</b>
<b>Neues aus dem Kirchenvorstand • Einschulungsgottesdienst.....</b>	<b>23</b>
<b>Der Ausflug der Frauenhilfe.....</b>	<b>24</b>
<b>Rätselseite nicht nur für Kids .....</b>	<b>26</b>
<b>Kirchenchronik .....</b>	<b>27</b>
<b>Treffpunkte innerhalb der Gemeinde .....</b>	<b>29</b>
<b>Evangelische Kirche Walldorf .....</b>	<b>31</b>
<b>25 Jahre Hüttenkirche .....</b>	<b>32</b>

## **Impressum:**

Herausgegeben von der Evangelischen Kirchengemeinde Walldorf, Ludwigstr.64

**V.i.S.d.P.:** Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Walldorf

**Inhaltliche Gestaltung:**

Redaktionskreis Gemeindebrief

**Satz und Layout; Titelfoto:**

Harry Truschzinski

**Grafiken:**

Karen Truschzinski (S.11, S. 15 & S.23)

**Gestaltung Rückseite:**

Arne Zick

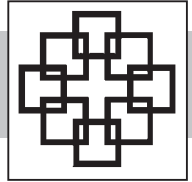
**Ansprechpartner für Ihre Werbung:**

E.Coutandin-Pfeifer Tel. 06105/ 7 63 70

**Auflage:** 3.500 Exemplare. Die Verteilung erfolgt durch Gemeindeglieder.

**Druck:** Druck-Form GmbH, Druck & Digitaltechnik GmbH, Heidelberger Straße 82,  
64283 Darmstadt, Tel. 06151/15 39 - 0, Fax 06151/15 39 - 39

**Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: 07.09.2011**



*Liebe Gemeinde!*

*Dieser Tage rief mich eine Fernseh-Journalistin an. Für eine Reportage unter dem Titel „Vor 30 Jahren“ wollte sie wissen, wo denn die Kirche geblieben sei, die damals während des Widerstands gegen die Startbahn 18 West im Hüttendorf gestanden habe. Ob es stimme, dass die jetzt zwischen Mörfelden und Walldorf auf dem Feld steht.*

*Als ich das bejahte und ihr von unserem heutigen Gemeindeleben an der Hüttenkirche erzählte, dachte ich bei mir: Tatsächlich, 30 Jahre ist der Kampf gegen die Startbahn schon her.*

*25 Jahre nun steht die Hüttenkirche auf dem Feld. Ein kleiner Wald ist um sie herum gewachsen. Idyllisch ist es, vor einem Gottesdienst die vielen Vögel zu beobachten und die Schafe, die nebenan grasen. Schön ist es, mit Menschen in Gottes Schöpfung zu feiern, zu singen, zu beten und sich dem Leben zuzuwenden. Schön und doch immer gebrochen durch das Geräusch der startenden Flugzeuge. Diese Kirche wird nie nur ein idyllischer Gottesdienstort im Grünen sein. Sie bleibt ein Mahnmal gegen eine Politik, die gegen die Bürger und Bürgerinnen gerichtet ist, gegen ein grenzenloses Wachstum von Wohlstand und Verkehr.*

*Dringlicher denn je ist es, sich darüber Gedanken zu machen, welche Opfer wir für unseren Wohlstand bringen wollen. Zumal wir durch den Klimawandel die Ärmsten der Armen für unseren Wohlstand bezahlen lassen, wie es uns aktuell die Dürre in Ostafrika deutlich vor Augen führt.*

*Platz für solche Gedanken ist am 3. Oktober um 15.00 Uhr an der Hüttenkirche. Dann schauen wir mit einem Gottesdienst und anschließenden Gesprächen auf 25 Jahre Trauer, Erinnerung, christlich-politisches Engagement zurück. Aus der Erinnerung und der Gemeinschaft können wir die Kraft ziehen, Frieden, Gerechtigkeit und der Bewahrung der Schöpfung auf der Spur zu bleiben.*

*Ihr Pfarrer Arne Zick*





## Der Kindergarten startet ein neues Kindergartenjahr

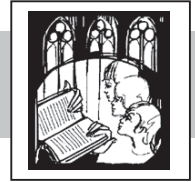
Am 09.08.2011 wurden 25 Kinder aus unserem Kindergarten eingeschult. Zwei Kinder haben den Kindergarten verlassen, da sie mit ihrer Familie umgezogen sind. Aus diesem Grund haben wir am 15. August 2011 wieder 27 neue Kinder in unserem Kindergarten aufgenommen. Auch im Kiga-Team hat sich einiges verändert. Wir haben seit letztem Sommer Verstärkung durch insgesamt vier neue Mitarbeiterinnen bekommen, die wir herzlich willkommen heißen.



**Das Team des Evangelischen Kindergartens Walldorf (v.l.n.r.):**

Anke Hofmann, Jasmin Woide, Paola Lehmann, Sonja Fritz, Christine Kirchner, Yvonne Krause, Anja Schön, Christiane Schrewe, Doris Schittko, Gesine May

Das neue Kindergartenjahr ist am 01. August 2011 gestartet. Wie jedes Jahr finden auch in diesem Jahr wieder Veranstaltungen von oder mit dem Kindergarten statt, auf die wir gerne aufmerksam machen würden:



### Termine mit dem Kindergarten

#### **Sonntag 02.10.2011:**

Erntedankgottesdienst mit Frau Häcker, Frau Oldenburg sowie Erzieherinnen und Kindern des Kindergartens. Die Kindergartenkinder werden passend zum Thema den Gottesdienst mitgestalten.

#### **Freitag 11.11.2011:**

Laternenfest. Wir starten um 17.00 Uhr in der Neuen Kirche mit Frau Busch und werden dann alle zusammen durch die Straßen ziehen, um uns dann bei Brezeln und Kinderpunsch im Kindergartengelände an einem Lagerfeuer wieder zu wärmen. Für die Erwachsenen gibt es Zwiebelkuchen und Glühwein.

#### **Sonntag 27.11.2011:**

Die Kindergartenkinder treten auf der Bühne des Gemeindesaales beim Evangelischen Frauenhilfe-Basar auf. Wie jedes Jahr werden wir versuchen, die Besucher mit weihnachtlichen Beiträgen auf die Vorweihnachtszeit und das Fest einzustimmen.

#### **Sonntag 04.12.2011:**

Adventssingen im Evangelischen Gemeindesaal Walldorf. Alle, die gerne singen sind herzlich eingeladen mit den Kindern des Kindergartens Weihnachtslieder zu singen oder auch einfach nur zu hören.

#### **Freitag 16.12.2011:**

Jahresabschlussgottesdienst des Kindergartens in der Neuen Kirche. Auch hierzu laden wir recht herzlich alle Menschen ein, die mit den Kindern und uns einen lebendigen Gottesdienst erleben möchten. Generell würden wir uns sehr über die rege Teilnahme an diesen Veranstaltungen freuen, da alles mit viel Herz und Liebe vorbereitet wird und die Kinder und Erzieherinnen sich über ein volles Haus immer wieder freuen.

*Das Kiga Team  
des Ev. Kindergartens Walldorf*



### Auf den Spuren der Waldenser

Die diesjährige Vereinsfahrt in die Waldensertäler sollte insbesondere neuen Mitgliedern die Möglichkeit bieten, vom 25. – 30. Juni 2011 die Region kennen zu lernen und die Geschichte der Waldenser zu erkunden. Eine Chance, die mein Mann und ich gerne wahrnahmen.

Hier die Highlights unserer abwechslungsreichen und sehr informativen Reise:

Sonntags stand ein gemeinsamer Gottesdienst auf dem Programm, der von Pastore Salvaggio und Pfarrerin Busch gestaltet wurde. Nachmittags fuhren wir in das Angrogna-Tal, um Waldensergeschichte hautnah zu erleben. Neben einigen typischen Waldenserkirchen besichtigten wir an diesem Tag in Serre das „Museum der Frauen“, das anhand von Zeittafeln und Biografien Einblick in die Rolle der Frau im internationalen Protestantismus und in das damalige Leben in den Tälern gibt. Anschließend wanderten wir zur Säule von Chanforan. Die Steinsäule steht auf einer kleinen Wiese und erinnert an die hier abgehaltene Synode von 1532, auf der der Anschluss an die Genfer Reformation beschlossen

wurde. Weiter ging es von dort zu einer der Höhlenkirchen. Diese natürlichen Felsenhöhlen dienten in Zeiten der Verfolgung als Versteck und Gottesdienstraum. In Odin-Bertot bestaunten wir eine der kleinen Schulen, die mit Unterstützung des englischen Generals Beckwith zu Beginn des 19. Jh. in jedem Dorf errichtet wurden.

Eine weitere Ausbildungsstätte erreichten wir nach einem kurzen Anstieg in Pra del Torno: Das „Collegio di Barbi“. In diesem Gebäudekomplex erhielten die Barben im Winter ihre biblische Ausbildung und bereiteten sich auf ihre Missionsreisen im Sommer vor.

Am nächsten Tag hatten die Ur-Walldorfer unserer Gruppe Gelegenheit, auf persönliche Spurensuche zu gehen. Wir besuchten Roure und Mean, die Herkunftsorte der Walldorfer Gründerfamilien im Chisone-Tal. Höhepunkt an diesem Tag war aber das Bergdorf Usseaux, das zu den schönsten Dörfern Italiens zählt.

Selbstverständlich besichtigten wir in Torre Pellice auch das „Centro Culturale“, das u. a. ein Museum





zur Waldensergeschichte beherbergt, sowie das „Casa Valdese“, in dem die jährliche Synode der Waldenserkirche stattfindet.

Viel zu schnell (da waren sich alle einig) ging die Fahrt in das Piemont zu Ende. Die Landschaft dort ist herrlich und die Geschichte lebendig. Das Wetter war fantastisch,

die Reisegruppe sehr nett und der Empfang in Torre Pellice überaus herzlich.

Was kann man sich für eine erste Reise in die Täler mehr wünschen? Unser Fazit: Wir haben die „Valle Vadesi“ zum ersten, aber bestimmt nicht zum letzten Mal besucht.

*Astrid Feller-Becker*



**Ausflug in die eigene Geschichte • Freunde der Waldenser auf Spurensuche**



Aus unserer Kirchengemeinde

# **K o n z e r t**

mit dem

# **Savas Ensemble**

**Freitag, den 28. Oktober 2011, 18.30 Uhr**  
in der Neuen Evangelischen Kirche Walldorf,  
Ludwigstraße 64



**Das Frankfurter Ensemble SAVAS**  
spielt Bearbeitungen aus  
**Renaissance, Barock, Klassik und Folklore.**

Die Ensemblemitglieder sind  
Studierende der Musikhochschule Frankfurt, Dozenten an  
hessischen Musikschulen und Laienorchesterspieler.  
**Der Eintritt ist frei – über eine Spende würden wir uns sehr freuen.**





## ***Bläserkonzert „The Spirit of Brass“***

Alle Freunde strahlender Trompeten und festlicher Posaunenklänge laden wir am **Sonntag, den 18.9.2011 um 19.30 Uhr** zum Konzert des Ensembles “The Spirit of Brass” in die Neue Kirche ein.

Die Mitglieder des Ensembles unter der Leitung von Kantor Stefan Kuchler präsentieren ein vielfältiges Programm und haben dabei Einiges zu bieten: Virtuos entführen die Musiker ihr Publikum zu einer Reise durch Zeit und Raum. Französische Renaissance-Madrigale haben ebenso ihren Platz im Repertoire wie englische Aires, sächsisch-barocke Tanzsuiten, aber auch groovige Gospels oder poppige Balladen.

**Eins ist sicher: so haben Sie “Heal the World” noch nie gehört!**

Die Ausführenden sind:

Franz Brobald, Lothar Vogel, Christian Leupold - Trompeten; Andreas Leupold, Konstantin Kunz, Robert Jungmann, Stefan Kuchler - Posaunen

*Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.*

---

---

## ***Orgelkonzert zum Erntedankfest***

“Lob und Dank”

Am **Erntedanksonntag, den 2.10.2011 um 17:00 Uhr** erklingt unsere Orgel in der Neuen Kirche endlich wieder in konzertantem Rahmen. Unter dem Motto “Lob und Dank” erklingen festliche Toccaten und Choralbearbeitungen von J.S.Bach, J. Brahms, F.Liszt, S.Karg-Elert und Anderen.

Außerdem steuert Kantor Stefan Kuchler an der Orgel eigene Improvisationen zum Erntedanklied “Wir pflügen und wir streuen” zum Programm bei.

Stefan Kuchler besuchte nach dem Studium Meisterkurse u.a. bei J. Laukvik, H. Vogel, M. Radulescu und T. Koopman. Als erster Deutscher erreichte er 2007 das Finale des Sweelinck-Orgelwettbewerbs in Amsterdam und errang ein Stipendium. Seine Konzerttätigkeit führte ihn in verschiedene Länder Europas, in die USA, Israel, Süd-Korea und nach Japan.

*Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.*



## Gute Nachrichten aus der Diakoniestation

Nachdem Sie vor wenigen Monaten aus der Lokalpresse entnehmen konnten, dass auch in Mörfelden-Walldorf ein Engpass in der ambulanten Versorgung Pflegebedürftiger herrscht, sind wir nun sehr froh, dass sich die Situation entspannt hat.

In den letzten Wochen konnten wir den Personalbestand der Diakoniestation mit vier neuen Pflegekräften aufstocken und den Aufnahmestopp für neue pflegebedürftige Personen

aufheben und darüber hinaus sogar ein neues Versorgungsangebot in unseren Leistungskatalog mit aufnehmen: Ab sofort bieten wir auch die stundenweise Betreuung von Demenzkranken an.

Versorgt mit frischer personeller Energie stellen wir uns den neuen Herausforderungen und freuen uns, Ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

*Ihre Diakoniestation*



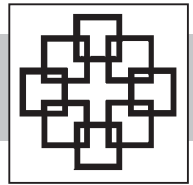
- Hilfe im Trauerfall
- Unterstützung bei Abschied und Trauer
- Persönliche Vorsorge
- Seminarangebote

Sprechen Sie unverbindlich mit uns!  
Wir beraten Sie gerne.

 **HEIJSE**  
**BESTATTUNGEN**

*In guten Händen*

Flughafenstraße 10  
64546 Mörfelden-Walldorf  
Telefon 06105 42179



## Kaffee und Kuchen - bald Fehlanzeige?

So könnte es sehr bald im Altenhilfezentrum (AHZ) Mörfelden lauten, wenn es nicht ein paar „Wagemutige“ gäbe.

Frei nach dem Motto:

**„Ohne Cafeteria  
geht das schon `mal gar nicht!“,**



versuchen wir die Cafeteria für die Bewohner, Besucher und Gäste aufrechtzuerhalten.

Wo soll sich denn die freitägliche Rommé-Runde treffen, wenn ihr angestammter Platz geschlossen wird? Der gute Kaffee und ein leckeres Stück Kuchen in der Cafeteria gehören doch einfach dazu.

Ohne Erfahrung, aber mit sehr viel Engagement versuchen Frauen und einige Männer zu verhindern, dass geschlossen werden muss. **Für uns Helferinnen und Helfer ist dies eine Herzensangelegenheit!**

Mühsam erlernen wir die Abläufe, damit Gewohnheiten der Gäste nicht aufgegeben werden müssen.

Raus aus dem Zimmer und rein in die Cafeteria ist immer eine gern in Anspruch genommene Gelegenheit, um ins Gespräch zu kommen. Dieser nachmittägliche Treffpunkt der Besucher und Ihrer Gäste darf nicht geschlossen werden. Der Einsatz der Ehrenamtlichen führt aber nicht zur Kündigung von Arbeitsverträgen. Dies ist eine wichtige Voraussetzung für das Engagement der Helferinnen und Helfer.

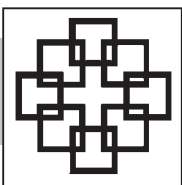
**Damit die Belastung für den Einzelnen nicht zu groß wird, ist jede weitere helfende Hand herzlich willkommen.**

Informationen darüber sind zu den Öffnungszeiten der Cafeteria, täglich zwischen 14:30 Uhr und 17.00 Uhr, und bei Edda Bassler unter der Rufnummer 06105-5511 zu erhalten.

Jeder ist ein gern gesehener Gast, denn Kaffee und Kuchen gibt es für jeden und nicht nur für die Bewohner und deren Gäste. Die Cafeteria ist für alle Mörfelder und Walldorfer geöffnet, um gemütlich den Nachmittag zu genießen.

*Harry Truschzinski*





### Kerzenziehen 2011

Eigene Kerzen herstellen kann jeder! Ob einfarbig oder mehrfarbig, dick oder dünn, kurz oder lang, entscheiden allein Sie. Kerzenziehen ist für jede Altersgruppe eine spannende Angelegenheit. Alle Kerzen sind Unikate nach Ihren Vorstellungen. Bei uns ist alles für Ihr persönliches Kerzenziehprojekt vorbereitet: Dochte, flüssiges Wachs in verschiedenen Farben und Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die Sie gerne beraten und anleiten.

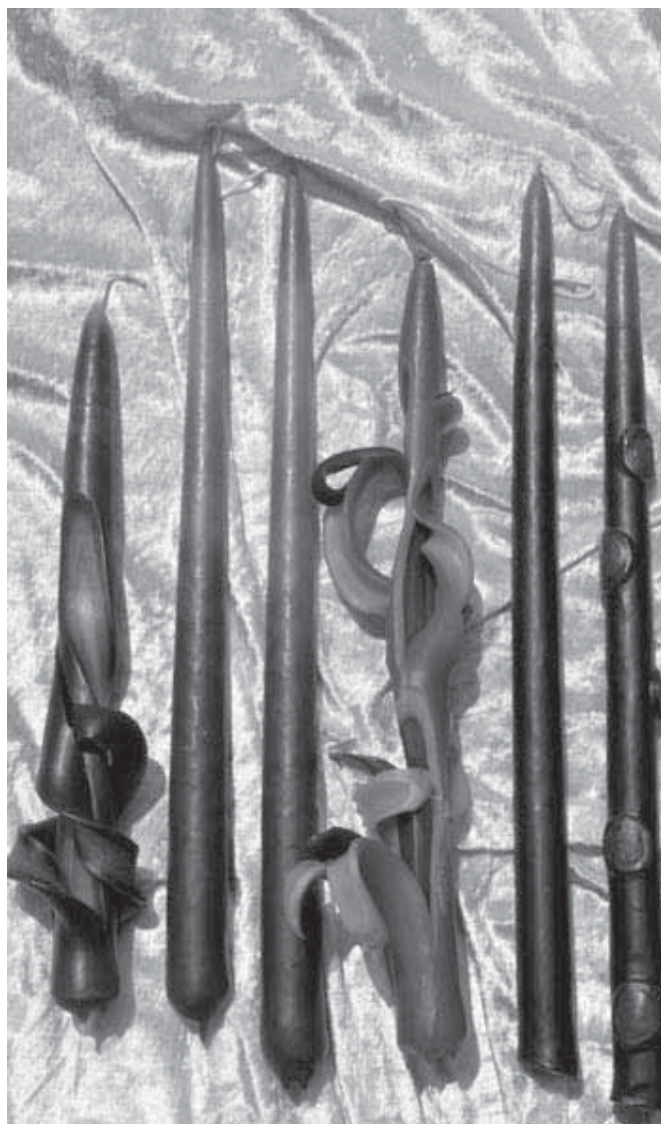
Das einzige was Sie brauchen, ist Zeit und ein wenig Geld.

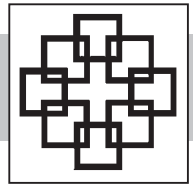
Was Sie selbst mitbringen müssen, ist Zeit (2 ½ Stunden sollten Sie einplanen) und natürlich Geld. Sie ziehen die Kerzen selbst und bezahlen am Ende nach Gewicht. Das Gewicht einer Tafelkerze beträgt beispielsweise ca. 100g. Die Kerzendochte werden an einem Brettchen befestigt, Sie können selbst entscheiden, ob Sie zwei /vier / sechs oder acht Kerzen gleichzeitig ziehen. Für 100 Gramm bezahlen Sie bei uns 1,50 €. Hilfreich wäre auch eine Tasche/ein Korb für den Transport der fertigen Kerzen nach Hause.

Treffpunkt für alle „Kerzenzieher“: Krabbelgruppenraum des Gemeindehauses in der Ludwigstraße 64.

Termine und weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Flyer „Kerzenziehen“, der demnächst im Gemeindezentrum ausgelegt wird.

*Sabine Oldenburg*





## Mit den Perlen des Glaubens unterwegs

ein meditativer Spaziergang  
am Samstag, den 24. September 2011  
von 15.00 bis ca. 17.00 Uhr

Dabei werden uns die „Perlen des Glaubens“ begleiten.  
18 Perlen in unterschiedlichen Größen und Farben.

Jede Perle hat eine eigene Bedeutung, die wir auf dem Spaziergang kennenlernen werden.

Wir werden auf unserem Spaziergang mehrere kleine Pausen einlegen, in denen wir uns durch verschiedene Impulse zum Innehalten einladen lassen.

Um besser planen zu können, bitte ich Sie um eine verbindliche Anmeldung. Flyer liegen in der Gemeinde aus, oder Sie schicken eine Mail an [sabine.oldenburg@t-online.de](mailto:sabine.oldenburg@t-online.de)

*Sabine Oldenburg*

---

---

## Vorschau Krippenspiel 2011

Alle Kinder ab 5 Jahren sind am Montag, dem 7. November ganz herzlich eingeladen zum Krippenspielcasting ins Gemeindezentrum zu kommen. Spielt Ihr Kind gerne Theater, singt, tanzt oder möchte mal in der Weihnachtsgeschichte mitspielen? Dann ist es bei uns genau richtig!

Beim Casting wollen wir uns ein bisschen kennenlernen, das Krippenspiel vorstellen und Rollen verteilen.

Dann geht's los.

Ab dem 14.11. treffen wir uns jede Woche immer montags von 16-18 Uhr in der Kirche zur Probe. Am 23. Dezember ist Generalprobe um 16.00 Uhr und am Heiligen Abend führen wir das Stück im Krippenspielgottesdienst um 16.00 Uhr auf.

Die Leitung haben Gemeindepädagogin Sabine Oldenburg und Pfarrerin

*Britta Busch*

# autohaus kircher

Gut. Seit 1932.

**Autohaus H. P. Kircher GmbH & Co. KG**

Am Zollstock 12 -14 · 64546 Mörfelden-Walldorf

Telefon 0 61 05 . 97 00 - 0 · Fax -15

[www.autohaus-kircher.de](http://www.autohaus-kircher.de)



**v. GAGERN** GmbH  
IMMOBILIEN



**Tel.: 06105 - 976770**  
**[www.vongagern.de](http://www.vongagern.de)**

## Vertrauen & Kompetenz seit 40 Jahren

*Wir beraten Sie gerne, wenn Sie an den Verkauf  
oder die Vermietung Ihrer Immobilie denken.  
In persönlichen und vertraulichen Gesprächen  
gehen wir ausführlich und kompetent  
auf alle Aspekte ein, die für Sie wichtig sind.*

**Herzlichst Ihr Beraterteam**

**Herbert Trenner**

**Joachim Schön**

**Sören Bauer**





## Familienbibeltag „Säen und Ernten“

**Herzliche Einladung  
zum Erntedankgottesdienst  
am 2. Oktober um 10.00 Uhr**

zum Thema  
„ernten und teilen“  
mitgestaltet durch  
Kinder aus dem Kindergarten



*Wo gibt's denn endlich mal ein Angebot, wo ich mit meinen Kindern ab Kindergartenalter hingehen kann und auch etwas für mich bekomme?*

*Wo Kinder mit Kindern und Erwachsene mit Erwachsenen sich thematisch mit Leben und Glauben beschäftigen können und wir auch zusammen Gemeinschaft erleben?*

**Wir machen es möglich!  
am Familienbibeltag:**

Ein Thema für alle Generationen, zusammen feiern wir Gottesdienst, essen und spielen gemeinsam.

Wir werden in getrennten Gruppen altersgemäß dem Thema begegnen:

- |           |   |
|-----------|---|
| 10.00 Uhr | Familiengottesdienst mit Kindern aus dem Kindergarten und Erwachsenen |
| 11.30 Uhr | Beginn des Familienbibeltages   |
| 13.00 Uhr | gemeinsames Essen   |
| 14.00 Uhr | Gruppenarbeit   |
| 15.30 Uhr | gemeinsame Kaffeepause  |
| 16.00 Uhr | gemeinsamer Abschluss   |

Anmeldeflyer liegen im Gemeindezentrum aus.

Bei Fragen wenden Sie sich an Sabine Oldenburg Tel.: 946258

**Anmeldeschluss:  
23. September**

Mitzubringen sind:

- ein Kuchen für den Nachmittag
- 5,- Euro Kostenbeitrag pro Person

*Sabine Oldenburg*



# Gottesdienste und

## Monatsspruch September

Jesus Christus spricht:

Wo zwei oder drei in meinem Namen  
versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.

Matthäus 18,20

<b>03.09.</b>	<b>Flohmarkt „Rund ums Kind“</b>		
14:00Uhr	Förderverein des Kindergartens	GZ	
<b>04. 09.</b>	Gottesdienst	Pfr. Zick	AK
10:00Uhr			
<b>11.09.</b>	Taufgottesdienst	Pfrin. Häcker	AK
10:00Uhr			
15:00Uhr	Café für die Sinne		GZ
<b>15. 09.</b>	Andacht an der Hüttenkirche		
18:30Uhr	Förderkreis Hüttenkirche		HK
<b>18.09.</b>	Hüttenkirchengottesdienst		
	Ich sehe was, was du nicht siehst!		
	Ich fühle was, was du nicht fühlst!		
10:30Uhr		Pfrin. Busch	HK
18:00Uhr	Konzert Bläserensemble		
		H. Küchler	NK
<b>25. 09.</b>	Gottesdienst mit Abendmahl		
10:00Uhr		Pfr. Zick	AK
<b>02. 10.</b>	Erntedankgottesdienst		
10:00Uhr		Pfrin. Häcker	NK
	mit Familienbibeltag		GZ

<b>03. 10.</b>	25 Jahre Hüt	
15:00Uhr	Pfr. Zick,	
	Pfr. Schneide	
17:00Uhr	Konzert	
<b>06.10.</b>	Andacht an d	
18:30Uhr	Förderkreis F	
<b>09.10.</b>	Gottesdienst	
10:00Uhr	Pfr. Rimbach	
15:00Uhr	Krabbelgotte	
15:00Uhr	Café für die S	
<b>16.10.</b>	Taufgottesdie	
10:00Uhr		
<b>23.10.</b>	Gottesdienst	
10:00Uhr		
<b>30.10.</b>	Gottesdienst	
10:00Uhr		
<b>06.11.</b>	Gottesdienst	
10:00Uhr		
<b>11.11.</b>	Auftakt Lich	
17:00Uhr	Kindergarten	

## Monatsspruch

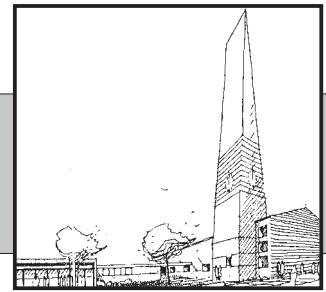
Gut ist de  
eine feste Burg a  
Er kennt alle, die Sch  
Nahur

Abkürzungen: AK - Alte Kirche

GZ - Gemeindezentrum

HK - Hü

# Veranstaltungen



tenkirche am Ort	
er-Quindeau	HK
H. Küchler	NK
ler Hüttenkirche	
Hüttenkirche	HK
l-Sator	NK
sdienst	
Pfrin. Häcker	NK
Sinne	GZ
enst Pfrin. Busch	AK
Pfarrer Zick	AK
mit Abendmahl	
Pfrin. Busch	NK
Pfr. i.R. Dusse	NK
terumzug des	
s Pfrin. Busch	NK

**h November**  
 r HERR,  
 am Tag der Not.  
 nutz suchen bei ihm.  
 n 1,7

## Monatsspruch Oktober

Wie kann ein Mensch  
 gerecht sein vor Gott?  
 Hiob 4,17

<b>13.11.</b>	Gottesdienst	Pfrin. Busch	NK
10:00Uhr			
15:00Uhr	Café für die Sinne		GZ
<b>16.11.</b>	Stadtgottesdienst zum Buß- und		
19:00Uhr	Betttag	Pfrin. Busch	NK
<b>17.11.</b>	Andacht an der Hüttenkirche		
18:00Uhr	Förderkreis Hüttenkirche		HK
<b>20.11.</b>	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag		
10:00Uhr		Pfr. Zick	NK
14:00Uhr	Andacht in der Trauerhalle		
		Pfr. Zick	Friedhof
<b>26.11.</b>	Basar der Frauenhilfe		GZ
11.00Uhr - 18.00Uhr			
<b>27.11.</b>	Familiengottesdienst mit Taufen		
10:00Uhr		Pfr. Zick	NK
14.00Uhr	Basar der Frauenhilfe		GZ
-18.00Uhr			

**ab 27. Nov. tägl. 19.00 Uhr**  
 Eröffnung eines Bildes  
 am Ökumenischen Adventskalender,  
 Rathaus Walldorf



# HASENPFLUG



AUGENOPTIK UHREN SCHMUCK

Farmstraße 12

64546 Mörfelden - Walldorf

Tel. 06105-5209

## *Ihre Gesundheit in den besten Händen*

+ kostenloser Lieferservice

+ Krankenpflege

+ Check-Up

+ Pflegende Kosmetik

+ Alternative Medizin

+ Ernährungsberatung



Süd-Apotheke  
Hunsrückstraße 7  
64546 Mörfelden-Walldorf

Tel.: 06105 / 4 48 11  
Fax: 06105 / 4 44 84

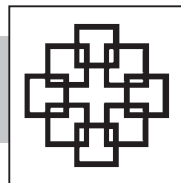
eMail: [sued-apo@t-online.de](mailto:sued-apo@t-online.de)



Öffnungszeiten:

Montag-Freitag:  
08:30 - 12:30 Uhr  
14:30 - 18:30 Uhr

Samstag:  
09:00 - 13:00 Uhr



## Ausblick Dezember

04.12.	10:00	Tauferinnerungsgottesdienst mit Taufen	Pfarrerinnen Busch	NK
	15:00	Café für die Sinne mit Adventsliedersingen		GZ
08.12.	18.30	Andacht an der Hüttenkirche	Förderkreis Hüttenkirche	HK
11.12.	17:00	Musikalischer Abendgottesdienst zum 3. Advent		
			Pfarrer i.R. Dusse	NK
18.12.	10:00	Gottesdienst	Pfarrerinnen Häcker	NK
24.12.	14:30	Krabbelgottesdienst	Pfarrerinnen Häcker	GZ
	15:00	Hüttenkirchengottesdienst	Pfarrer Buss	HK
	16:00	Krippenspiel	Pfarrerinnen Busch	NK
	16:00	Krabbelgottesdienst	Pfarrerinnen Häcker	GZ
	18:00	Christvesper	Pfarrerinnen Busch	NK
	23:00	Christmette	Pfarrer Zick	NK
25. 12.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Zick	NK
26.12.	10:00	Gottesdienst	Pfarrerinnen Häcker	NK
31.12.	18:00	Gottesdienst zum Altjahresabend	Pfarrer Zick	NK

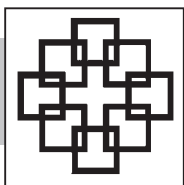
## Meditation



Wir laden zu einer offenen Meditationsgruppe ins Gemeindezentrum ein. Dort im Meditationsraum im UG wollen wir einen Raum öffnen für Entspannung, Spiritualität und vieles loslassen, was uns im Alltag bedrückt. Bitte bequeme Kleidung und dicke Socken mitbringen und eine Decke zum Einkuscheln.

In der dunklen Zeit gehen wir zum Abschluss auch gerne in die Kirche um dort die Stille zu genießen.

Detailinformationen zu den Terminen erhalten Sie im Gemeindebüro oder bei Sylvia Best (Tel: 404181).



## Stöbern nach Lust und Laune: Herbst-Flohmarkt „Rund ums Kind“

Alle, die ihren Nachwuchs mit Spielsachen oder Kleidung zu günstigen Preisen ausstatten wollen, sollten sich Samstag, den 3. September vormerken:

Von 14 bis 16 Uhr werden im Evangelischen Gemeindezentrum Walldorf in der Ludwigstraße 64 gebrauchte Kinderbekleidung, Spielzeuge, Fahrzeuge, Kinderwagen, Umstandsmode und andere Gebrauchsgegenstände für Babys und Kinder zu Schnäppchen-Preisen angeboten. Schwangere dürfen bereits ab 13.30 Uhr stöbern. Für das leibliche Wohl der Besucher und Verkäufer ist ebenfalls gesorgt: Im Foyer des Evangelischen Gemeindezentrums werden Kaffee und selbstgebackene Kuchen verkauft.

Die Einnahmen des Kuchenverkaufs und die Standgebühren werden dem Evangelischen Kindergarten

zugute kommen, der verschiedene bauliche Projekte realisieren sowie neues Mobiliar anschaffen muss.

Der Flohmarkt wird zwei Mal jährlich – im Frühjahr und im Herbst – vom Förderverein des Ev. Kindergartens e.V. veranstaltet und hat sich in den letzten Jahren gut etabliert. Die eingenommenen Gelder ermöglichen Projekte, auf die der Kindergarten sonst verzichten müsste. Herzlichen Dank an dieser Stelle an diejenigen, die durch ihren Einsatz diese Veranstaltung erst ermöglichen!

Wer seine gebrauchten Sachen verkaufen möchte, kann ab dem 22.08.2011 bei Christine Schach, Tel. 06105-979542, einen Tisch reservieren. Die Standgebühr beträgt 4€ und eine selbst gebackene Torte. Der Einlass für Verkäufer ist ab 13.00 Uhr.

*Anette Nadé*

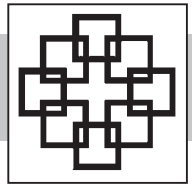
*1. Vorsitzende des Fördervereins  
des Ev. Kindergartens Walldorf e.V.*

**Förderverein des  
Evangelischen Kindergartens  
Walldorf e.V.**



Ansprechpartner:  
Anette Nadé, 1. Vorsitzende  
(Tel.: 06105-454355)  
Bankverbindung für Spenden:  
Konto 49 51107,  
Groß-Gerauer Volksbank  
(BLZ 508 925 00)





## ....da wird auch dein Herz sein

Matthäus 6.21

### Grüß Gott Dresden

4 Walldorfer pilgerten am 1.06. per Bus mit einer Gruppe aus dem Dekanat Groß-Gerau nach Dresden zum **33.Ev.Kirchentag**

Nach 9 Std.Fahrt war diese tolle Stadt erreicht. Die Unterbringung erfolgte mehrheitlich in Privatunterkünften - ein kleines Abenteuer.

Am Abend der Eröffnungsgottesdienst in den Elbwiesen. Stark !

Wer könnte sich diesem Zauber entziehen wenn 55tausend Menschen das VATER UNSER beten? Auch der Bundespräsident grüßt und mahnt die Integration an.

So geht's weiter.Veranstaltungen aller Art, Vorträge, Diskussionen und Musik, Musik, Musik vom großen Konzert bis zum Alleinunterhalter. Da kommt echte Fröhlichkeit auf.

Über 2.200 Veranstaltungen !

Da muß man schon planen um die Übersicht zu behalten.

Der Abend beidseitig der Elbe: zigtausend Menschen mit brennenden Kerzen singen: Kein schöner Land

Und dann: 10tausend Lichter treiben die Elbe abwärts! Unmöglich diese Begeisterung, diese Stimmung zu beschreiben!

Der Abschluß unserer kleine Gruppe am Samstag das Friedenskonzert in der mächtigen Frauenkirche mit großem Chor, Orchester und Solisten.

Der Abschlussgottesdienst am Sonntag. Die Menschen drängen sich beidseitig der Elbe und auf den Brühlschen Terrassen. Und dies unter einem strahlend blauen Himmel. Junge Christen mit Birkenzweigen verteilen das Abendmahl. Und alle, alle (fast) machen mit.

Zum Abschluß das gemeinsame VATER UNSER. Dieser Kirchentag hat alle angesprochen und hinterlässt nachhaltige Eindrücke.

Er wird weitergetragen in den Herzen der Menschen - ganz nach dem Motto: da wird auch dein Herz sein.

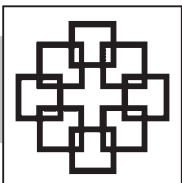
Und Hamburg läßt grüßen zum

### **34. in 2013**

und lädt uns alle ein !

*(Spontan von Klaus Scheffler notierte Eindrücke auf der Rückfahrt vom Kirchentag)*





## **Frauenhilfe Junior startet wieder in die Herbst/Wintersaison**

Sie suchen Anschluss in einer Frauengruppe 30+ ?

Sie basteln gerne, plaudern gerne mit anderen Frauen oder möchten sich mit Ihren Fähigkeiten ehrenamtlich einbringen?

Wir treffen uns am Mittwoch, dem 31. August um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum zur Vorbesprechung und im September/Oktober an den dort festgelegten Mittwochabenden von

20.00-22.00 Uhr zum Basteln für den Frauenhilfsbasar. (Termine können dann im Büro erfragt werden).

Am 2. und 9. November ziehen wir Kerzen für den Basar. Am 1. Adventswochenende haben wir dort unseren eigenen Stand.

Neugierig? Einfach anrufen oder vorbei schauen.

Kontakt: K. Steckenreiter 946470

*Britta Busch*

---

---

## **Der Nachmittagsbetrieb und seine Folgen**

**Die Kirchengemeinde dankt ganz herzlich der Frauenhilfe für ihre Unterstützung des Kindergartens.**

Wegen der Betriebserlaubnisveränderung zum Nachmittagsbetrieb und diversen Baunöten muss die Gemeinde wieder einmal über 40.000 Euro aufbringen um den Kindergarten in die Zukunft zu führen.

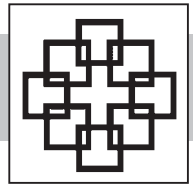
Die Stadt beteiligt sich gemäß dem Vertrag mit ca. 18.000,-Euro. Die Ev. Frauenhilfe hat beschlossen ihrerseits 10.000 Euro zur Verfügung zu stellen, um u.a. neue Stühlchen für die Kinder und die neue Eingangstür mitzufinanzieren.

Auch der Förderverein des Kindergartens finanziert etliche Neuanschaffungen und bauliche Belange.

Wir danken im Namen der Kinder, der Eltern und Gemeinde ganz herzlich. Immer noch sind wir auf weitere Spenden angewiesen.

**Falls Sie sich  
mit dem Kindergarten  
verbunden fühlen,  
freuen wir uns,  
wenn Sie uns unterstützen.**

*Britta Busch*



## Neues aus dem Kirchenvorstand

Für Martin Schwarz, der aus beruflichen Gründen aus dem KV ausgeschieden ist, hat der Kirchenvorstand in seiner Sitzung im Juni, Herrn Harry Truschzinski gewählt.

Herr Truschzinski ist 50 Jahre alt, verheiratet und hat zwei Kinder. Seit einiger Zeit arbeitet er schon verantwortlich bei unserem Gemeindebrief mit und ist Sänger im Singtreff. Wir freuen uns, ein engagiertes Gemeindeglied für die Arbeit im Kirchenvorstand gewonnen zu haben.

Herr Truschzinski wird am 4. September offiziell im Gottesdienst in sein Amt eingeführt.

*Arne Zick*

---

---

## Der Einschulungs-Gottesdienst

Ein für ABC-Schützen und deren Familien einschneidendes Ereignis war die Einschulung der Mädchen und Jungen, die am vergangenen Dienstag (9.8.) von einem feierlichen Gottesdienst begleitet wurde.

Alle waren sie gekommen: Eltern, Großeltern, Geschwister, Paten und natürlich die in schicken Kleidchen und schultauglichen Hosen erschienenen 1.-Klässler.

Mit viel Staunen, Erwartung und Freude hatten die Kinder ihre mit Süßigkeiten und anderem Brauchbaren gefüllten Schultüten mitgebracht, die zum großen Teil selbstgebastelt waren, manchmal sogar farblich passend zu den Schulranzen gestaltet.

Frau Pfarrerin Britta Busch wollte von den Kindern so Allerhand wissen und bekam ganz unkompliziert Antworten über das, was die Kinder glaubten, was jetzt auf sie wartet; über die Schule und was man da so macht, über Hirten und ihre Schäfchen und über Gott und die Welt.

Nachdem die Kids ihre Schultüten vor dem Altar abgelegt hatten, sangen alle auf den Anlass abgestimmte Lieder.

Zum Abschluss bildeten die ABC-Schützen einen Kreis und jeder segnete das Nachbarkind, indem es seine Hand über dessen Kopf hielt.

*E. Coutandin-Pfeifer*

## Das geschieht in der Frauenhilfe

„Warum ist es am Rhein so schön?“ Diese musikalische Frage wurde bei einem Ausflug der Evangelischen Frauenhilfe am Mittwoch, dem 29.07.2011 auf das Vortrefflichste beantwortet.



Liebevoll und sorgfältig hatte unser „Wanderprediger“, Herr Pfarrer Dr. Wolfgang Rimbach-Sator, diese Tagesreise nach Oppenheim am Rhein vorbereitet. Als Ehemann der Pfarrerin der Katharinenkirche war er ein sehr ortskundiger Reiseführer. Nach einer Schleife durch die Schönheiten der Kurstadt Wiesbaden wurde der Bus voller fröhlicher Reisegäste von ihm in Nierstein empfangen und zum Mittagstisch in das direkt am deutschen Schicksalsstrom gelegenen „Rheinrestaurant“ geleitet. Eine Korrektur der Speisekarte von Seeteufel zu Lachs schmälerte nicht im Geringsten den Genuss an der Mahlzeit. Nach dem lukullischen Teil folgte

der kunsthistorische Reiseaspekt: die Führung durch die berühmte Katharinenkirche – fast schon ein Dom (erbaut im Jahre 1250) - deren kunstvolle Fenster mit biblischen Geschichten allein schon die Reise wert sind. In sehr launiger Art führte der Küster durch das beeindruckende Gotteshaus. Orgelmusik bildete den stimmungsvollen Hintergrund und der Choral „Großer Gott, wir loben Dich“ klang aus vollen Herzen.

Danach begann der folkloristische Part. Planwagen standen bereit, um die Reisenden bei „Weck, Worscht und Woi“ durch die zauberhafte Wingerlandschaft zu fahren. Die Luft war nach der drückenden Schwüle der Vortage angenehm frisch und die Stimmung auf den Wagen hervorragend. Rheinlieder erklangen aus gutangefeuchteten Kehlen und man genoss lustiges Beieinander.

Pünktlich um 19.00 Uhr war man in Walldorf zurück. Fazit: „Ein schöner Tag zuende geht“, volltönend von Fritz Cezanne angestimmt. Irmgard Unger konnte viel Lob für die perfekte Organisation entgegennehmen. Es gilt nun für den nächsten Ausflug wieder nach einem so lohnenden Reiseziel Ausschau zu halten.





Foto: Ursula Kottmeier

Ein besonderes Dankeschön geht an Herrn Pfr. Rimbach-Sator für seine Bemühungen um die Walldorfer. Als Vorsitzender der Christian-Heinrich-Rinck-Gesellschaft, die sich um das Wiederentdecken der Werke des Kompositors (1770 – 1846) kümmert und sich für die Aufnahme des romantischen

Liedes „Abend wird es wieder“ ins Gesangbuch einsetzt, wird er sich über eine Spende für seine lobenswerte Aufgabe freuen.... *Hilde Karst*

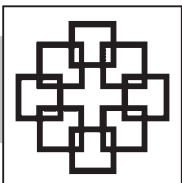
## Unser Sommer-, Herbst- und Winterprogramm 2011

Mittwoch, 07.09.11	15.00 Uhr	Kaffeetrinken auf dem „Gundhof“
Mittwoch, 21.09.11	15.00 Uhr	Gedächtnistraining mit Pfrin. Häcker
Mittwoch, 05.10.11	14.00 Uhr	Erntedank mit der Frauengruppe
Mittwoch, 19.10.11	14.00 Uhr	Nachmittag mit Pfr. Zick
Mittwoch, 02.11.11	14.00 Uhr	Besuch des MGV „Sängerlust“
Mittwoch, 16.11.11	14.00 Uhr	Pfr. Dusse kommt zu Besuch
Mittwoch, 30.11.11	14.00 Uhr	Weihnachtsbasteln mit Ursula Kottmeier
Mittwoch, 14.12.11	14.00 Uhr	Weihnachtsfeier

Sie sehen, unser Programm ist sehr abwechslungsreich. Bestimmt ist auch für Sie etwas dabei. Kommen Sie zu einer Schnupperstunde zu uns und fühlen Sie sich im Kreis der Frauenhilfsfamilie wohl. Wir freuen uns auf Sie....

Besonders verweisen wir schon jetzt auf unseren WEIHNACHTSBASAR, der am Wochenende des 26. und 27. November 2011 in allen Räumen des Gemeindezentrums stattfindet.





## Wörtersuche

C	S	B	E	I	X	B	Y	Z	G	W	C	G	L	O	C	K	E	A	F
P	A	C	S	R	V	K	B	J	O	V	M	D	R	Q	Z	L	J	U	H
B	I	B	E	L	U	G	A	Y	T	K	K	I	R	C	H	E	J	A	E
R	Z	U	L	I	P	S	U	D	T	G	J	L	E	U	T	R	W	Q	R
E	R	A	X	V	C	M	M	B	M	A	D	G	L	J	L	Q	W	E	R
G	E	B	E	T	E	E	R	Y	X	C	V	N	I	M	L	R	L	T	H
G	D	T	O	W	U	N	D	E	R	L	K	T	G	Z	U	I	U	O	P
D	P	E	O	I	D	S	V	T	R	H	C	V	I	B	A	L	T	A	R
N	A	N	Q	V	G	C	F	T	U	R	M	U	O	T	L	O	H	M	H
N	T	G	F	C	L	H	A	Z	G	N	C	V	N	B	L	H	E	G	G
G	N	E	I	D	O	C	Y	C	Q	Z	A	S	V	P	M	H	R	D	F
S	A	L	B	T	M	L	H	E	I	N	D	R	U	C	K	P	W	J	E
Q	W	T	G	N	B	N	G	L	U	K	A	B	C	W	C	E	A	G	I
O	P	M	J	O	A	Z	M	N	G	S	M	L	F	T	Z	R	M	A	E
U	J	P	S	A	L	M	M	B	R	V	G	E	M	E	I	N	D	E	R
E	L	K	Q	H	R	E	Z	G	A	T	F	U	G	N	H	T	E	E	T
P	T	O	K	S	A	Q	T	R	F	Q	W	B	F	G	R	E	Z	T	A
V	H	I	M	M	E	L	A	O	I	X	K	C	V	Z	U	J	F	G	G
L	U	B	W	U	Y	T	D	R	K	A	P	I	T	E	L	B	J	T	D

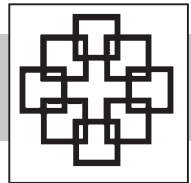
Suche die untenstehenden Begriffe im Gitter oben und kreise diese ein. Mit den Buchstaben im Kreuzungspunkt zweier Worte ergibt sich von links nach rechts, von oben nach unten gelesen das Lösungswort!

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Gesucht wird ein Begriff, der mit den Früchten der Natur zusammenhängt.

Kapitel - Esel - Bibel - Baum - Gott - Kirche - Gebet - Grafik - Psalm - Adam - Herr - Turm - Noah - Wunder - Feiertag - Religion - Luther - Engel - Gemeinde - Altar - Neid - Mensch - Eindruck - Himmel - Glocke - Ernte

Die Lösung des Gitterrätsels im Gemeindebrief 2 / 2011 war: WALDENSERTÄLER



## Taufen\*

„Lasset die Kindlein zu mir kommen und wehret ihnen nicht; denn solcher ist das

Reich Gottes.“ Markus 10, Vers 14

getauft am	Name	Ort der Taufe
17.04.2011	Albert To'atolualoalii Tinoa Jaschke-Faleafaga	NK
12.06.2011	Laura Fleps	AK
	Anton Tschacher	AK
	Alexander Michael Zwilling	AK
	Emelie Louisa Cron	AK
10.07.2011	Tim Glock	AK
	Felix Maximilian Runzheimer	AK
24.07.2011	Frida Emma Ulrich	AK
	Levi Lunes Farnik	AK
	Lenny Julian Galonska	AK
14.08.2011	Johanna Eckhof	AK
	Finn May	AK
	Lexa Felice Ullrich	AK
	Henry-Luis Ziegler	AK



## Eheschließungen\*

„Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“

Galater 6, Vers 2

02.07.2011	Nils und Antje Becker, geb. Riesenberg
30.07.2011	Stefan und Sabrina Sacher, geb. Reinhardt
	Grégory Benoit Gael und Jutta Michaela Jubé, geb. Fritz
13.08.2011	Thomas und Nicole Metz, geb. Hubl
	Ralf und Carmen Reck, geb. Coutandin

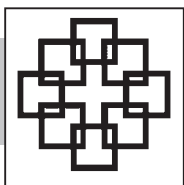


## Todesfälle / Beerdigungen\*

„Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige; ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes.“ Offenbarung 1, Vers 17 und 18

verstorben am	Name	Geb.Name
26.03.2011	Detlef Reiner Fabricius	
30.03.2011	Christa Gerhard	Schöpe
05.04.2011	Karlreinhard Kurt Glauch	
14.04.2011	Otilie Ida Johanna Becker	Koch
15.04.2011	Helmut Wehr	
25.04.2011	Peter Ludwig Emmel	

\*- aus Datenschutzgründen werden bei der Familienchronik keine Adressen mehr veröffentlicht.



## Todesfälle / Beerdigungen\*

„Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige; ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes.“  
Offenbarung 1, Vers 17 und 18

verstorben am	Name	Geb.Name
24.04.2011	Paul Karl Hoffmann	
03.05.2011	Elisabeth Renate Bogisch	
05.05.2011	Maria Cezanne	Kriegelstein
11.05.2011	Ilse Käthe Groll	Waltenberger
14.05.2011	Edeltraud Leyendecker	Patzer
17.05.2011	Eleonore Schmelzeis	Klein
22.05.2011	Ingeborg Lindner	
24.05.2011	Karin Renate Giegerich	Gabor
03.06.2011	Maria Schumacher	Kassel
07.06.2011	Horst Schlattner	
03.06.2011	Johanna Becker	Wohlfahrt
12.06.2011	Doris May	Anthes
14.06.2011	Lieselotte Irmgard Heitchen	Schrader
14.06.2011	Roselyn Felicitas Rau	
28.06.2011	Edeltraud Reviol	Bindner
09.07.2011	Heinz Hörmann	
06.07.2011	Anna Katharina Hannemann	
08.07.2011	Margret Else Adelheid Rieß	
15.07.2011	Katharina Budzinski	
16.07.2011	Elisabeth Heinlein	Eisgruber
15.07.2011	Magdalene Schäfer	
19.07.2011	Helmut Bernd Augustin	
01.08.2011	Margarete Toepler	Pons
31.07.2011	Hans-Helmut Hermann Bernhard Hansen	
01.08.2011	Gertrud Hahn	Fritz
02.08.2011	Richard Wilhelm Becker	
01.08.2011	Helmut Pfeiffer	
03.08.2011	Heinz Werner Seeger	

\*- aus Datenschutzgründen werden bei der Familienchronik keine Adressen mehr veröffentlicht.

## Treffpunkte innerhalb der Gemeinde



### **Besuchsdienst:**

Heide Schlachter

Tel. 4 33 94

Der Besuchsdienst betreut ältere Mitbürger, erledigt Einkäufe und Behördengänge oder ist einfach für Sie da.

### **Café für die Sinne:**

Mary Löwer-Scheffler

Tel. 71 74 77

Jeweils am zweiten Sonntag eines Monats findet im Gemeindesaal von 15 bis 17 Uhr das „Café für die Sinne“ statt. Hier ist Zeit zum Reden, Singen und Spielen.

### **Christliche Flüchtlingshilfe:**

Helmut Kreß

Tel. 4 13 20

Gegründet 1987 auf Initiative von Pfarrer Walter Bohris durch die beiden evangelischen Kirchengemeinden von Mörfelden und Walldorf.

Aufgabe:

Aufnahme und Betreuung von Flüchtlingen und Asylbewerbern in kircheneigenen Häusern.

### **Diakoniestation:**

Anne Schott

Tel. 7 60 74

Sprechzeiten: Mo., Di., Do., Fr. 10:00 – 12:00 Uhr, Mi. geschlossen

### **Elterncafé\*:**

Sabine Oldenburg

Tel. 946258

Treffen jeden 1. Donnerstag im Monat

im Jugendraum unterhalb der Kita von 16:00 - 17.30Uhr

### **Evangelische Frauenhilfe:**

Hilde Karst

Tel. 52 17

Gegründet am 18. Jan. 1914. Auf ihre Initiative entstand eine Schwesternstation (die heutige Diakoniestation) und 1930 der erste Walldorfer Kindergarten. Regelmäßige Treffen alle 14 Tage mittwochs von 15 – 17 Uhr, im Winter 14 – 16 Uhr.

### **Evangelische Frauenhilfe Junior:**

Kirsten Steckenreiter

Tel. 94 64 70

Offene Treffen mit Programm einmal monatlich von 20:00 – 22:00Uhr

### **Evangelischer Kindergarten:**

Christine Kirchner

Tel. 62 62

Auskünfte und Anmeldung bei : Chr. Kirchner

### **Förderverein des evangelischen Kindergartens e.V.:**

Anette Nadé

Tel. 45 43 55

### **Familiengottesdienstteam:**

Britta Busch

Tel. 94 62 76

An vier Sonntagen im Jahr bietet die Kirchengemeinde einen Familiengottesdienst an.

### **Frauengruppe:**

Renate Burmeister

Tel. 7 11 46

Treffen jeden 2. und 4. Donnerstag eines Monats um 20:00 Uhr.





## Treffpunkte innerhalb der Gemeinde

**Freunde der Waldenser:**

Marion Meffert-Kreß

Tel. 7 58 67

Eine Gemeinschaft zur Pflege der besonderen Traditionen der Waldenser

**Förderverein Hüttenkirche e.V.:**

Uwe Harnisch (Mörf.) Tel. 57 97

A. Moses (Walldorf) Tel. 7 50 17

Ein von den evangelischen Kirchengemeinden getragener Verein zur Erhaltung und Nutzung des während der Auseinandersetzungen um die Startbahn West erbauten Kirchleins.

**Hospiz-Verein:**

Ursula Hausladen

0151 15 58 16 49

Verein zur Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen.

**Jugendtreff\*:**

Sabine Oldenburg

Tel. 94 62 58

Treffen freitags von 19:00 – 21:30 Uhr im Jugendraum in der Flughafenstraße 13 (Kindergarten)

**Jungentreff\*:**

Sabine Oldenburg

Tel. 94 62 58

Treffen mittwochs von 15:00 – 16:00 Uhr im Jugendraum in der Flughafenstraße 13 (Kindergarten)

**Kindergottesdienstteam:**

Britta Busch

Tel. 94 62 76

Kindergottesdienst findet jeden Freitag von 15:30 – 17:00 Uhr statt.

**Krabbelgruppe:**

Sabine Oldenburg

Tel. 94 62 58

**Kindersingkreis:**

Stefan Küchler

Tel. 92 16 20

Chorprobe jeden Donnerstag um 15:00 Uhr.

**Mädchentreff\*:**

Sabine Oldenburg

Tel. 94 62 58

Treffen mittwochs von 16:30 – 17:30 Uhr im Jugendraum in der Flughafenstraße 13 (Kindergarten)

**Meditation:**

Sylvia Best

Tel. 40 41 81

Treffen donnerstags von 20:00 – 22:00 Uhr nicht in den Schulferien.

**Singtreff:**

Stefan Küchler

Tel. 92 16 20

Probe jeden Freitag um 19:30 Uhr.

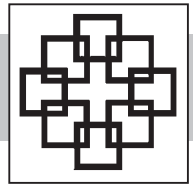
**theater-noster:**

Stefan Pietrzak

Tel. 2 64 41

Zusammenschluss theaterbegeisterter junger Menschen

\* -nicht an Feiertagen und in den Schulferien.



**Vorsitzende des  
Kirchenvorstandes**  
Angelika Menzel  
Ponsstraße 90  
Tel.: 4 16 66



**Pfarrerin**  
Britta Busch  
Saarstraße 12  
Tel. 94 62 76



**Pfarrer**  
Arne Zick,  
Langstraße 67  
Tel. 94 62 56



**Pfarrerin**  
Esther Häcker  
Mörfelder Str. 52  
Tel. 30 99 51



**Gemeindepädagogin**  
Sabine Oldenburg  
Ludwigstr. 64  
Tel. 94 62 58



**Kantor**  
Stefan Küchler  
Mainstraße 29  
Tel. 92 16 20

## **Sprechstunden:**

Pfarrerin Busch, Pfarrerin Häcker und Pfarrer Zick:  
donnerstags 17:00 – 18:00 Uhr, jeweils im Gemeindebüro.

Gemeindepädagogin Sabine Oldenburg:  
Dienstag, 17.00 - 18.00 Uhr; im Büro (UG im Gemeindezentrum)

**Küsterin:** Daniela Veith-Fahrentz, Telefon: 06105 / 40 50 38  
Unser **Gemeindebüro** befindet sich in der Ludwigstraße 64.  
Ihre Ansprechpartnerinnen sind dort Margit Sadina und Anja Raschendorfer  
Telefon 94 62 57 (Fax: 94 62 59)  
Email: [ev.kirchengemeinde.Walldorf@ekhn-net.de](mailto:ev.kirchengemeinde.Walldorf@ekhn-net.de)

## **Öffnungszeiten des Gemeindebüros:**

Montag, Mittwoch und Freitag 10:00 – 12:00; Donnerstag 17:00 – 19:00 Uhr

# Hüttenkirche

## Kirche im Aufbruch

## 25 Jahre

## Hüttenkirche am Ort



### 3. Oktober, 15.00 Uhr\*

Gottesdienst und fröhliches Beisammensein  
zum Jubiläum des Aufbaus der Hüttenkirche  
zwischen Mörfelden und Walldorf

\*Für alle, die nicht alleine zur Hüttenkirche am Vitrollesring kommen können, bieten wir einen **Fahrdienst** an:  
Kommen Sie eine halbe Stunde vor Gottesdienstbeginn zu einer der evangelischen Kirchen in beiden Ortsteilen Mörfelden-Walldorfs.  
Es stehen PKW und helfende Hände für Sie bereit!

Eine Veranstaltung der Evangelischen Kirchengemeinden Mörfelden-Walldorfs  
Ansprechpartner und v. i. S. d. P.:  
Pfarrer Arne Zick, Langstr. 67, Tel. 06105-946256

